

Der Antrag ist rechtzeitig, d.h. mindestens 4 Arbeitstage vor gewünschtem Anschlußtermin einzureichen!

- Antrag auf Bauwasseranschluss
- Fertigmeldung einer Wasserinstallationsanlage und Antrag auf Wasserzählereinbau



Terminvereinbarung
Ansprechpartner

Frau Kaiser

Telefon 0 98 51 - 57 20 - 0

Fax 0 98 51 - 57 20 - 34

Mail info@sw-dinkelsbuehl.de

Stadtwerke Dinkelsbühl
Rudolf-Schmidt-Straße 7
91550 Dinkelsbühl

Installationsanlage / Anschlussort Anschlussnehmer

Straße, Haus-Nr.

Name / Vorname Telefon

PLZ, Ort

Straße, Haus-Nr. PLZ, Ort

Kostenträger

Name

Unterschrift

- Bauwasseranschluss** (gewünscht bis spätestens _____)
- Wasserzählereinbau** (gewünscht bis spätestens _____)

Ich erkläre, dass die Bauwasserentnahme nach den einschlägigen technischen Richtlinien insbesondere der DIN 1988 erfolgt. Eine Gefährdung des Trinkwassernetzes der Stadtwerke Dinkelsbühl muss durch die erforderlichen Sicherungsmaßnahmen ausgeschlossen werden. Der Bauwasseranschluss darf nicht mit der Gebäudeinstallation verbunden werden. Ich hafte bei Beschädigung oder beim Verlust der Wasserabgabevorrichtung und für alle aus der Anbringung, dem Bestehen und der Benützung derselben entstehenden Schäden und Wasserverbrauch. Bei Verlust oder Beschädigung der Wasserabgabevorrichtung ist Schadenersatz zu leisten. Die Wasserabgabevorrichtung bleibt Eigentum der Stadtwerke Dinkelsbühl auch nach Rechnungsstellung und Bezahlung von Schadenersatz infolge Verlustes oder Beschädigung. Bei Nichtbeachtung der nachfolgenden Bedingungen wird die Wasserabgabevorrichtung ohne vorherige Verständigung auf Kosten des Anmeldenden eingezogen.

- Ich verpflichte mich
- die Wasserabgabevorrichtung nicht anderen, am Bauprojekt unbeteiligten Firmen etc. zu überlassen
 - die Wasserabgabevorrichtung vor Beschädigung und Frost ausreichend zu schützen
 - dafür zu sorgen, dass durch die Wasserabgabe kein Glatteis auf Geh- und Fahrbahnflächen entsteht.

Vom Installationsunternehmen auszufüllen

Ich erkläre, dass die Wasserinstallationsanlage nach den einschlägigen technischen Richtlinien insbesondere der DIN 1988 erstellt wurde und ohne Gefährdung an das Trinkwassernetz der Stadtwerke Dinkelsbühl angeschlossen werden kann. Insbesondere ist mir bekannt, dass die Besichtigung der Anlage durch die Stadtwerke Dinkelsbühl nur deren Belange betrifft und ich dadurch von meiner Haftungsverpflichtung nicht entbunden bin. Wiederholte Überprüfungen der Stadtwerke Dinkelsbühl aufgrund festgestellter Mängel erfolgen auf meine Kosten.

Über die Installationsanlage werden versorgt:

- Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus Gewerbebetrieb Anzahl der Wohneinheiten: _____

Sonstige Anlagen in der Installation:

- Druckminderer Feinfilter Enthärtungsanlage für Gesamtmenge Enthärtungsanlage für Teilmenge
 In der Anlage ist eine Eigenwasserversorgung installiert bestehend aus: Brunnen Zisterne

Von den Stadtwerken Dinkelsbühl auszufüllen

Fertigmeldung eingegangen am: _____

Hersteller / Größe des Wasserzählers: _____

Wasserzähler Nr.: _____ Anfangsstand: _____

Montiert am: _____ Monteur: _____

Datum

Firmenstempel und Unterschrift
des Konzessionsnehmers